



---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtplanungsausschuss	23.09.2021	öffentlich	Bericht

---

**Betreff:**

**Bundeszuschüsse für Nürnberg  
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 05.08.2021  
- Tischvorlage-**

**Anlagen:**

Antrag\_Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren; Bundeszuschüsse\_SPD  
Bericht

---

**Bericht:**

Mit Projektaufruf vom 22.07.2021 hat das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat das Förderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" gestartet. Zielsetzung ist, Gemeinden modellhaft bei der Erarbeitung von innovativen Konzepten und Handlungsstrategien zur Bewältigung aktueller Herausforderungen in den Innenstädten zu fördern. Investive Umsetzungsmaßnahmen sind, im Gegensatz zum parallel laufenden "Sonderfonds Innenstädte beleben" des Freistaats Bayern, nur untergeordnet förderfähig. Die Einreichungsfrist der Interessensbekundung endet am 17.09.2021.

Die Verwaltung hat geprüft, ob ergänzend zu bereits dem von Freistaat Bayern im "Sonderfonds Innenstädte beleben" platzierten Maßnahmen eine Anmeldung weiterer Projekte beim Bundesförderprogramm möglich ist. Aufgrund der kurzen Antragsfristen kamen nur Projekte in einem fortgeschrittenen Vorbereitungsstadium in Frage, zudem war eine klare Abgrenzung zu weiteren Förderprogrammen, z.B. aus der Städtebauförderung, vorzunehmen. Im Ergebnis konnte kein geeignetes Projekt für das Bundesprogramm identifiziert werden. Die Verwaltung wird daher keine Interessensbekundung einreichen.

Die Möglichkeiten einer Antragstellung in der ebenfalls parallel aufgelegten EU-Innenstadt-Förderinitiative (Programm REACT-EU) werden derzeit noch geprüft.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

- dauerhaft     nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Stk**

